

PRESSEDIENTST

10.02.2016Service des WSI-Tarifarchivs – www.tarifrunde-2016.de

Tarifrunde Redakteurinnen und Redakteure an Tageszeitungen

Die Deutsche Journalistinnen und Journalistenunion (dju) in ver.di fordert in den heute beginnenden Tarifverhandlungen für die Redakteurinnen und Redakteure an Tageszeitungen eine **Gehaltserhöhung von 5 Prozent**, für Beschäftigte mit wenigen Berufsjahren eine stärkere Anhebung der Gehälter von **mindestens 200 Euro** monatlich. In den vergangenen Jahren ist die Tarifentwicklung dieser Berufsgruppe deutlich hinter dem neutralen gesamtwirtschaftlichen Verteilungsspielraum von Preis- und Produktivitätsentwicklung zurückgeblieben. Die Tarifsteigerungen lagen sogar erheblich unter der sehr niedrigen Preisentwicklung (siehe Abbildung).

Der letzte **Gehaltsabschluss von 2014** beinhaltet folgende Elemente :

- 9 Nullmonate (August 2013 - April 2014)
- 2,5 % mehr Gehalt ab 05/2014
- 1,5 % Stufenerhöhung ab 04/2015
- Laufzeit insgesamt 29 Monate bis Dezember 2015.

Die Honorare für Freie stiegen um je 1,8 % ab Juni 2014 und 2015.

Ferner wurde eine neue **Gehaltsstruktur** für ab Juli 2014 neu eingestellte Redakteur/innen vereinbart, die sechs Gehaltsgruppen vorsieht. Redakteur/innen mit Regelqualifikation starten mit einem Monatsgehalt von 3.108 € in den ersten vier Berufsjahren. Neu eingerichtet wurde eine Einstiegsgruppe für Redakteur/innen ohne Regelqualifikation, die auf zwei Jahre begrenzt ist und mit 2.870 € bezahlt wird. Die Online-Redakteur/innen wurden in den Gehaltstarifvertrag einbezogen und mussten bis spätestens Ende September 2014 eingruppiert sein. Die Einbeziehung in den Manteltarifvertrag erfolgt bis Juli 2016.

Der **Manteltarifvertrag** wurde mit folgenden Änderungen wieder in Kraft gesetzt:

- stufenweise Absenkung der Sonderzahlung von 95 auf 82,5 %
- stufenweise Absenkung des Urlaubsgeldes von 80 auf 67,5 % eines Monatsentgeltes bis 2019
- Reduzierung der Urlaubstage für Neueingestellte von 30 - 34 Arbeitstage (gestaffelt nach Lebensjahre) auf 30 Arbeitstage
- Laufzeit des Vertrages bis Ende 2018.

Ansprechpartner in der
Hans-Böckler-Stiftung:

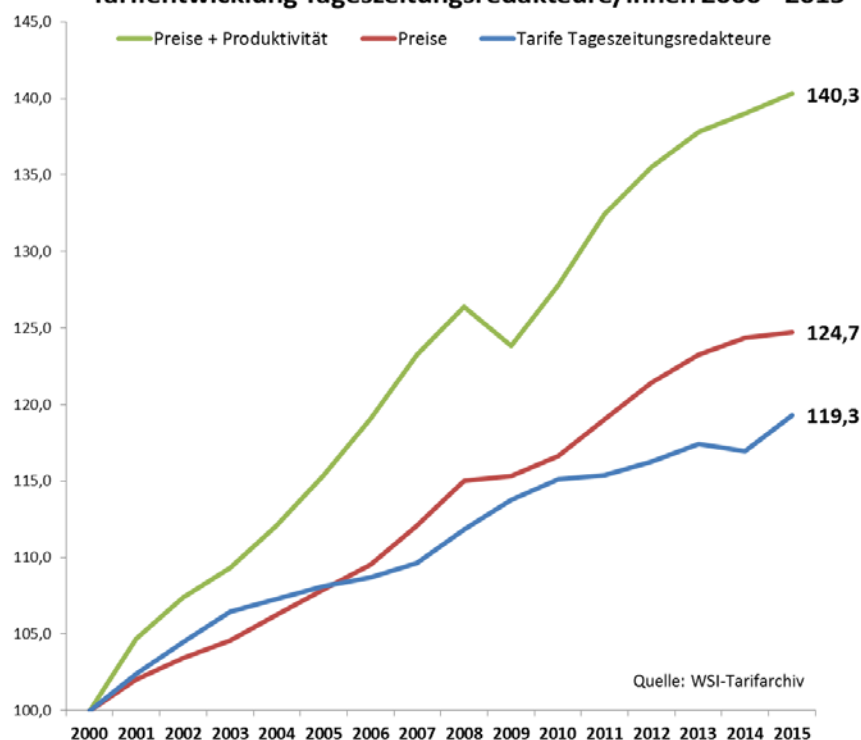
Dr. Reinhard Bispinck
Abteilungsleiter WSI
Telefon +49 211 7778-232
Telefax +49 211 7778-250
reinhard-bispinck@boeckler.de

Rainer Jung
Leiter Pressestelle
Telefon +49 211 7778-150
Telefax +49 211 7778-4150
rainer-jung@boeckler.de

WSI – Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches Institut
in der Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf

presse@boeckler.de
www.boeckler.de
www.wsi.de

Tarifentwicklung Tageszeitungsredakteure/innen 2000 - 2015



Ansprechpartner in der Hans-Böckler-Stiftung

Dr. Reinhard Bispinck
Leiter WSI-Tarifarchiv
Tel.: 0211 / 77 78-232
E-Mail:
Reinhard-Bispinck@boeckler.de

Rainer Jung
Leiter Pressestelle
Tel.: 0211 / 77 78-150
E-Mail:
Rainer-Jung@boeckler.de